



Anleitung zum Kremationsauftrag

Auftraggebende / Rechnungsadresse

Als auftraggebende Gemeinde gilt die Gemeinde, in welcher die verstorbene Person ihren letzten gesetzlichen Wohnsitz hatte. Der Kremationsauftrag kann uns auch von einer Privatperson erteilt werden. Dann muss dem Auftrag der Todeschein (in Kopie) beigelegt werden.

Personalien der verstorbenen Person

Das Geschlecht notieren.

Sofern nichts anderes vermerkt ist, wird die Urne mit dem Vornamen und Nachnamen (Johannes Meier), bei Frauen mit dem Doppelnamen (Lina Müller-Keller), beschriftet. Steht ein Name in Rufname (z.B. Johannes = Hans) wird die Urne mit dem Rufnamen und dem Nachnamen (Hans Meier) beschriftet.

Der Wohnort ist jeweils die auftraggebende Gemeinde. Weicht der Wohnort von der Gemeinde ab (z.B. Gemeinde Gaiserwald, Wohnort Abtwil) kann dies wie folgt vermerkt werden: Gaiserwald: 9030 Abtwil.

Die Kremation darf frühestens 48 Stunden nach Eintritt des Todes durchgeführt werden. Das Todesdatum und der genaue Todeszeitpunkt sind deshalb sehr wichtig und unbedingt zuverlässig anzugeben. Eine frühzeitige Reservation auf unserer Online-Reservations-Plattform ist vor Ablauf der Wartefrist nicht möglich.

Kremation in St.Gallen

Wir bitten die anmeldenden Gemeinden, den genauen Zeitpunkt (Stunde) der Kremation nur im Rahmen einer umfassenden Information des Ablaufs an die Angehörigen weiterzugeben. Ansonsten ist lediglich Vormittag oder Nachmittag zu erwähnen. Wir möchten damit vermeiden, dass Angehörige unerwartet zur Kremation erscheinen. Wir halten die genauen Zeiten nur ein, wenn wir von der begleiteten Einäscherung durch Angehörige Kenntnis haben.

Falls Angehörige bei der Übergabe des Sarges ans Feuer anwesend sein wollen, ist ein Termin um 10.00 Uhr oder 11.00 Uhr zu wählen. Die Angehörigen sollten eine Viertelstunde vor dem Kremationstermin bei uns eintreffen. Wir informieren sie dann persönlich über den Ablauf und den genauen Zeitpunkt der Kremation. Bitte die Anwesenheit von Angehörigen im dafür vorgesehenen Feld ankreuzen. Die Angaben zur Abdankung (mit Urne) benötigen wir nicht zwingend. Sie unterstützen uns jedoch in der Organisation der Rückführung der Urne zum richtigen Zeitpunkt an den richtigen Ort.

Bei Abdankung mit Sarg kann der Sarg im Anschluss an die Abschiedsfeier gleich überführt werden. Es entstehen keine Kosten im Gemeinschaftskühlraum.

Gewünschte Urnenart

Unsere Standard-Urnen sind in der Regel vernietet oder verdrahtet. Auf Wunsch, z.B. zum Ausstreuen der Asche, können sie auch verschraubt werden.

— Biourne schwarz	vernietet, kann auf Wunsch verschraubt werden; bitte informieren Sie uns
— Natururne Haselnuss und Lebensspirale	Klickverschluss, kann nicht verschraubt und nicht wieder geöffnet werden
— Tonurne	mit Draht und Siegel verschlossen, kann mit Drahtschere geöffnet werden
— Kupferurne	vernietet, kann auf Wunsch verschraubt werden; bitte informieren Sie uns
— Holzurne achteckig	mit Draht und Siegel verschlossen, kann mit Drahtschere geöffnet werden
— Holzurne geschwungen	verschraubt, kann mit Schraubenzieher leicht geöffnet werden

Die Holzurnen eignen sich besonders fürs Ausstreuen der Asche. Sie sind leicht zu öffnen und können anschliessend verbrannt werden.

Für die Überführung der Urne ins Ausland eignen sich vor allem die Biourne schwarz, die Natururne Haselnuss und die achteckige Holzurne. Sie können am Zoll leicht durchleuchtet werden. In einer Zollbestätigung in deutscher, englischer oder italienischer Sprache bestätigen wir das Einbetten der Asche. Für Amerika wird eine achteckige Holzurne und eine beglaubigte Zollbestätigung gewünscht.

Auf unserer Webseite www.krematorium-sg.ch/urnensortiment.html sind sowohl die Standard Urnen als auch diverse Kunsturnen zu sehen. Die Modelle der Kunsturnen haben wir nicht immer an Lager, können sie jedoch in der Regel kurzfristig organisieren. Bei Unklarheiten beraten wir Sie gerne. Wird die Urne durch den Bestatter geliefert, geben wir die Asche in einer Aschekapsel an den Bestatter ab.

Sarg wird überführt

Die Angabe, welches Bestattungsunternehmen (Name) und von wo (Ort) der Sarg zu uns gebracht wird, hilft uns, wenn der Sarg nicht zeitig eintrifft. Wir nehmen dann mit dem Bestattungsunternehmen zum Nachfragen direkt telefonisch Kontakt auf.

Edelmetalle

Aus Gründen der Nachhaltigkeit und Schonung von Ressourcen werden Edelmetalle aus der Asche entnommen. Sind Angehörige mit dem Vorgehen nicht einverstanden, ist im dafür vorgesehenen Feld ein Kreuz zu setzen. Die Erlöse aus der Verwertung der Edelmetalle werden für Projekte im Bereich Nachhaltigkeit und Schonung der Umwelt und ihrer Ressourcen eingesetzt.

Urne wird abgeholt

Die Urne befindet sich jeweils am Tag der Einäscherung ab 16.30 Uhr im Fach des Bestatters. Eine Ausnahme bilden die letzten drei Einäscherungstermine. Diese bleiben über Nacht in der Ausbrennkammer und sind am Folgetag morgens im Fach. Die Bestatter können die Rückführung der Urne mit unseren Mitarbeitenden absprechen.

Bei der Abholung durch Private steht die Urne am Folgetag zu Büroöffnungszeiten, 08.00–11.45 Uhr sowie 13.30–16.45 Uhr, am Empfang des Krematoriums abholbereit. Der Name der abzuholenden Person muss auf der Anmeldung vermerkt sein. Die genannte Person muss sich bei Abholung der Urne mit einem amtlichen Dokument ausweisen können.

Bei Postversand wird die Urne am Tag nach der Kremation der Post übergeben:

- Bei Versand mit Swiss-Express Mond wird die Urne am Folgetag vor 09.00 Uhr zugestellt
- Bei Versand mit Post Pac Economy dauert die Zustellung 3–4 Werktage

Unterschrift und Stempel

Bei einer Anmeldung durch das Bestattungsamt der Gemeinde gehen wir davon aus, dass alle nötigen Informationen und Dokumente vorhanden sind. Es braucht deshalb nicht zwingend eine Unterschrift.

Bei einer Anmeldung durch eine Privatperson oder ein privates Unternehmen benötigen wir den Todesschein und eine Unterschrift der/des Auftraggebenden.

St.Gallen, 9. November 2021

Stiftung Krematorium St.Gallen